	Schütz Dental	SICAT
Produktname	exoplan 3D-navigierte Implantologie	SICAT Implant V2.0
Hersteller	k. A.	SICAT GmbH & Co. KG.
Vertrieb	k. A.	Dentalfachhandel oder über SICAT im Smart Abo
Funktionsweise	3D-navigierte Planungssoftware für geführte Implantologie	computergestützte 3D-Implantatplanung auf Basis von CT-/DVT-Bilddaten und schablonengeführte Implantation
Anwendungsbereich(e)	Aus Planung resultierende OP-Schablonen	3D-Diagnostik, prothetikbasierte Behandlungsplanung u. schablonengeführte Implantation, CAD/CAM-Integration, Bohrschablonen zahn- o. schleimhautgetragen für teilbezahnte bzw. zahnlose Kiefer, lokale o. zentrale Bohrschablonenfertigung, Planungsservice
Technische Voraussetzungen	DVT oder CT, leistungsfähiger PC	Quad Core 2,3GHz, 8GB Arbeitsspeicher, DirectX 11 oder höher, 2 GB Grafikspeicher, Auflösung mind. 1.920x1.080 bis max. 3.840x2.160, aktueller Grafiktreiber mit mindestens WDDM 1.0 Unterstützung
Datengrundlage/Datenformat	DICOM-Datensatz, ausgehender STL-Datensatz	CT-/DVT-Bilddaten im DICOM-Standard; Oberflächendaten im Format STL, SSI o. SIXD
Volumendarstellung	ja	ja
Freie Segment-/Schnittauswahl	ja	ja
Nachbearbeitung des Rohdatensatzes	ja	ja
Erstellung von Stereolithografiemodellen	ja	nicht notwendig
Druckoptionen	ja	ja
Artefaktusblendung	ja	nein
Orientierung im Raum	ja	2D- und 3D-Darstellung, virtuelles OPG, Ausrichtung an Implantatachse, Sonstiges
Führung eines Winkelstücks	ja	schablonengeführt
Physikalische/optische Treffkontrolle	nein	ja, über Tiefenanschlag
Akustische Fehlerüberwachung	nein	nicht notwendig
Implantatsysteme in der Toolbox	ja	Datenbank mit Implantaten, Abutments und geführten Systemen gängiger Hersteller
Bedienbar durch Operateur	ja	ja
Art des Datenversands/der Netzwerkkommunikation	STL-Daten	online über portal.sicat.com, FTP, CD, Post etc.
Programm-/Systemvorteile	hoch qualifiziert bei einfachem Handling, offenes System, auch exotische Implantatformen können individuell angelegt werden	3D-Diagnostik, prothetikbasierte Behandlungsplanung und schablonengeführte Implantation; offenes System mit gängigen Herstellern; direkter DICOM-Import; Fertigungsgenauigkeit der Bohrschablone dokumentiert und garantiert mit unter 0,5mm am apikalen Ende des Implantats; Fusion von CAD/CAM-Daten mit 3D-Röntgendaten, zentrale Fertigung in Bonn oder mit dem druckfertigen RAPID DIGITALGUIDE als KI-STL Design für 3D-Druck in der Praxis; Planungsservice
Kontakt	www.schuetz-dental.de	www.sicat.com

SICAT

Zirkonzahn

SICAT Endo	Zirkonzahn.Implant-Planner
SICAT GmbH & Co. KG.	Zirkonzahn GmbH
Dentalfachhandel oder über SICAT im Smart Abo	Zirkonzahn GmbH
DVT-basiertes Planungsmodul von Endo-Behandlungen mit Möglichkeit der Bestellung von ACCESSGUIDES/RAPID ACCESSGUIDES zum geführten Auffinden von Wurzelkanaleingängen	CT/DVT-basierte Planung; Umsetzung mittels schablonengeführter Chirurgie, Bohrschablonenkonstruktion und Export zur Fertigung, Scanschablonen nicht zwingend erforderlich
3D-Diagnostik, Behandlungsplanung und schablonengeführte Endodontologie	3D-Implantat-, Abutment-, Bohrhülsen u. proth. Planung; gef. Chirurgie, teilbezahnte/zahnlose Patienten, Bohrschablonen zahn-, knochen- u. schleimhautgetragen o. in Kombination; Design von Provisorien u. Gingivaformen
Quad Core 2,3GHz, 8GB Arbeitsspeicher, DirectX 11 oder höher, 2GB Grafikspeicher, Auflösung mind. 1.920x1.080 bis max. 3.840x2.160, aktueller Grafiktreiber mit mindestens WDDM 1.0 Unterstützung	RAM: 8 GB; Grafikkarte: NVIDIA GeForce; CPU: Intel i5 oder i7; notwendiger Speicher: Software ca. 900 MB, Bibliotheken bis 4 GB
DVT-Bilddaten im DICOM-Standard; Oberflächendaten; intraorale Röntgenaufnahmen Xios XG Supreme	DICOM-Daten, standardisierte Datenformate (STL, OBJ, OFF usw.)
ja	ja
ja	ja
ja	ja
nicht notwendig	ja
ja	ja
nein	ja
2D- und 3D-Darstellung, EndoLine-ausgerichtete Ansicht, Darstellung von intraoralen Sensoraufnahmen	2D- oder 3D-Darstellung, Ausrichtung nach Implantatachse
schablonengeführt	schablonengeführt mit Hülse und Tiefenstopp
ja, über Tiefenanschlag	-
nicht notwendig	nicht notwendig
nicht zutreffend – Endo-Software	alle gängigen Implantatsysteme integriert, eigene Implantate können erstellt werden
ja	ja
online, FTP, CD, Post etc.	FTP, CD, Post, USB-Stick usw.
Markieren der Wurzelkanäle in 3D für besseres Verständnis der Kanal Anatomie; 360°-Rotation um Wurzelkanal für sichere Markierung; 2D-/3D-Integration: Überlagerung von intraoralen Sensoraufnahmen mit DVT für hochauflösende Details und 3D-Tiefeninfo; Längenmessung; voll integriert in Sidexis 4; Bestellung von ACCESSGUIDES/RAPID ACCESSGUIDES für geführten Zugang zu Wurzelkanaleingängen möglich	offene Software und Schnittstelle (Import/Export); alle gängigen Datenformate; optional können 3D-Gesichtsscans und Fotos eingelesen werden; aufgeteilt in Zahnarztmodul und Zahntechnikermodul; Herstellung von Schablonen, Löffeln oder digitalen Modellen in der Software; spezielle Basisversion für Behandler
www.sicat.com	www.zirkonzahn.com